

- Frauenklinik
- Anästhesiologische Klinik mit angeschlossener Schmerzambulanz
- Beatrix Kozjak-Storjohann (Psychotherapie)
- CPF CryoProtection GmbH
- Endometriose-Vereinigung Deutschland e. V.
- Ernährungsberatung
- Hautklinik (Andrologie)
- Humangenetisches Institut
- Institut für Frauengesundheit GmbH
- Klinischer Sozialdienst
- Medizinische Klinik 1 – Gastroenterologie, Pneumologie und Endokrinologie
- Netzwerk FertiProtekt
- niedergelassene Frauenärztinnen und -ärzte
- Nuklearmedizinische Klinik
- Pathologisches Institut
- Psychosomatische und Psychotherapeutische Abteilung
- regionale Selbsthilfegruppen

Erste Kontaktmöglichkeiten

Spezialambulanz für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

Terminvereinbarung: Mo., Di. sowie Do., 9.00 – 15.00 Uhr
Mi., und Fr., 9.00 – 14.00 Uhr
Tel.: 09131 85-33524, Fax: -33545

Spezialambulanz Kinder- und Jugendgynäkologie

Terminvereinbarung: Mo., Di. sowie Do., 9.00 – 15.00 Uhr
Mi., und Fr., 9.00 – 14.00 Uhr
Tel.: 09131 85-33524, Fax: -33545

Spezialambulanz für Transsexualität

Terminvereinbarung: Mo., Di. sowie Do., 9.00 – 15.00 Uhr
Mi., und Fr., 9.00 – 14.00 Uhr
Tel.: 09131 85-33524, Fax: -33545

Chefarztambulanz (Prof. Dr. Matthias W. Beckmann)

Mo., Di. sowie Do., 13.00 – 16.00 Uhr und nach Absprache
Terminvereinbarung: Mo. – Do., 7.30 – 17.30 Uhr, Fr., 7.30 – 13.00 Uhr
Tel.: 09131 85-33453, Fax: -33456

Präoperative Ambulanz

Tel.: 09131 85-33500, Fax: -34042

Information/Pforte

(24 Stunden besetzt, für Notfälle außerhalb der Sprechstunden)
Tel.: 09131 85-33553

Universitäts-Fortpflanzungszentrum Franken

Sprecher: Prof. Dr. med. Matthias W. Beckmann
Koordinatoren: Prof. Dr. med. Susanne Cupisti
Prof. Dr. rer. nat. Ralf Dittrich
Dr. med. Thomas Hildebrandt

Universitätsstraße 21/23 (Frauenklinik)
91054 Erlangen
www.reproduktionsmedizin.uk-erlangen.de

Tel.: 09131 85-33553
Fax: 09131 85-33456

Zertifiziert durch:

- TÜV Süd Management Service GmbH
- Zulassung nach § 20 AMG

Herstellung: Uni-Klinikum Erlangen/Kommunikation, 91012 Erlangen
Fotos: © Pavel Losevsky/Fotolia.com
© Igor Yaruta/Fotolia.com

Universitäts- Fortpflanzungszentrum Franken

Ihr Expertenteam für Kinderwunsch und Hormonstörungen



Praxisstempel



Individuelle Behandlung mit universitärer Kompetenz

Die Diagnostik und die Therapie von Erkrankungen bei Frauen erfordert sehr gute Kenntnisse der gynäkologischen Endokrinologie und Reproduktionsmedizin und ist daher zentraler Schwerpunkt frauenärztlicher Tätigkeit. Das Spektrum reicht von hormonellen Störungen, Zyklusunregelmäßigkeiten, unerfülltem Kinderwunsch, genitalen Fehlbildungen, gutartigen Tumoren und Endometriose bis hin zur Transsexualität.

Neben innovativen diagnostischen und operativen Maßnahmen besteht ein breites medikamentöses Behandlungsspektrum. Oft werden dabei persönliche und intime Bereiche tangiert, nicht selten müssen eine Vielzahl von Fragen, Zweifeln und Ängsten besprochen werden. Im Vordergrund steht die individuelle Behandlung der Patientinnen unter Berücksichtigung ihrer persönlichen Voraussetzungen und Maßgaben.

Hohe medizinische Kompetenz im Rahmen der evidenzbasierten Behandlung der Patientinnen oder der Ehepaare ist unser Ziel. Dies wird, insbesondere bei Risikopatientinnen, durch die enge interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Kliniken und Abteilungen des Uni-Klinikums Erlangen gewährleistet.



Um den wachsenden Bedürfnissen und der zunehmenden Spezialisierung gerecht zu werden, werden unter dem Dach des Universitäts-Fortpflanzungszentrums Franken (UFF) Sprechstunden angeboten.

Medizinische Kompetenz

Im Zentrum arbeiten Ärzte zusammen, die ihren klinischen Spezialgebieten und der Forschung gleichermaßen verbunden sind. Dies ermöglicht die Anwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden direkt zum Nutzen der Patientinnen.

Wissenschaftliche Kompetenz

Im UFF forschen multiprofessionelle Arbeitsgruppen aus Medizinern und Naturwissenschaftlern an neuen Methoden der Reproduktionsmedizin und der Behandlung von Hormonstörungen.

Im Vordergrund steht dabei die Entwicklung von neuen Techniken, z. B. das Einfrieren von Eierstockgewebe zur Erhaltung und Wiederherstellung der Fruchtbarkeit. Weitere wissenschaftliche Projekte beinhalten Untersuchungen zum Transport von Eizellen und Spermien in der Gebärmutter, um die Schwangerschaftsraten im Rahmen der assistierten Reproduktionsmedizin zu erhöhen.

Soziale Kompetenz

Ein unerfüllter Kinderwunsch und hormonelle Problemsituationen wie Pubertät, Hormonstörungen oder Wechseljahresbeschwerden belasten die Patientinnen und Paare sowohl körperlich als auch psychisch. Mit seiner langjährigen Erfahrung unterstützt unser Team Patientinnen und Paare im Rahmen der ganzheitlichen Betreuung. Die Belastung durch das Problem oder auch durch Diagnostik und Behandlungen wird reduziert, in Problemsituationen kann zusätzliche psychologische Unterstützung gewährleistet werden.